



AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Hg.: Der Präsident der Universität Hamburg
Referat 31 – Qualität und Recht

Neufassung der Fachspezifischen Bestimmungen für den Bachelorstudiengang *Katalanisch (Nebenfach)* der Fakultät für Geisteswissenschaften

Vom 7. Juli 2010

Das Präsidium der Universität Hamburg hat am 26. Juli 2010 die von der Fakultät für Geisteswissenschaften am 07. Juli 2010 auf Grund von § 91 Absatz 2 Nummer 1 des Hamburgischen Hochschulgesetzes (HmbHG) vom 18. Juli 2001 (HmbGVBl. S. 171) in der Fassung vom 6. Juli 2010 (HmbGVBl. S. 473) beschlossenen Fachspezifischen Bestimmungen für den Bachelorstudiengang *Katalanisch* als Nebenfach eines Studienganges mit dem Abschluss „Bachelor of Arts“ (B.A.) gemäß § 108 Absatz 1 HmbHG genehmigt.

Präambel

Diese fachspezifischen Bestimmungen ergänzen die Regelungen der Prüfungsordnung der Fakultät für Geistes- und Kulturwissenschaften für Studiengänge mit dem Abschluss Bachelor of Arts (B.A.) vom 23. November 2005 (PO B.A.) und beschreiben die Module für das Nebenfach Katalanisch.

I. Ergänzende Bestimmungen

Zu § 1:

Studienziel, Prüfungszweck, Akademischer Grad, Durchführung des Studiengangs

Zu § 1 Absatz 1:

Studienziel des Nebenfaches *Katalanisch*

Der Studiengang bietet ein linguistisch ausgerichtetes Profil und den Bereich Sprachpraxis. Vermittelt werden neben systematisch wie historisch fundierten fachwissenschaftlichen Kenntnissen zur Linguistik des Katalanischen die Befähigung zum sicheren mündlichen wie schriftlichen Ausdruck im Katalanischen sowie berufsrelevante Perspektiven des Faches. Qualifikationsziel ist die Vertrautheit mit charakteristischen Eigenschaften des Katalanischen unter den Aspekten Form, Bedeutung und Funktion, der Erwerb von Grundkenntnissen aus einem angrenzenden Problemfeld, insbesondere zum Spracherwerb in seinen unterschiedlichen Formen (mono- und bilingual, Zweitspracherwerb), zu Sprachvarianten und ihren Dimensionen sowie zur gegenwärtigen Soziolinguistik des Katalanischen, zu Sprachwandel und zu Sprache und Medien. Erlangt werden soll ferner die Fähigkeit, sprachliche Phänomene im Rahmen hypothetisch-deduktiver Theorien zu beschreiben, zu erklären und auf der Grundlage sorgfältiger Datenanalyse sowie der Kenntnis einschlägiger Forschungsliteratur für oder gegen eine linguistische Position zu argumentieren.

Zu § 1 Absatz 4:

Die Durchführung des Studiengangs erfolgt durch die Fakultät für Geistes- und Kulturwissenschaften.

Zu § 4:

Studien- und Prüfungsaufbau

Zu § 4 Absatz 2:

Der Studiengang *Katalanisch* gliedert sich in eine Einführungsphase, eine Aufbauphase und eine Vertiefungsphase.

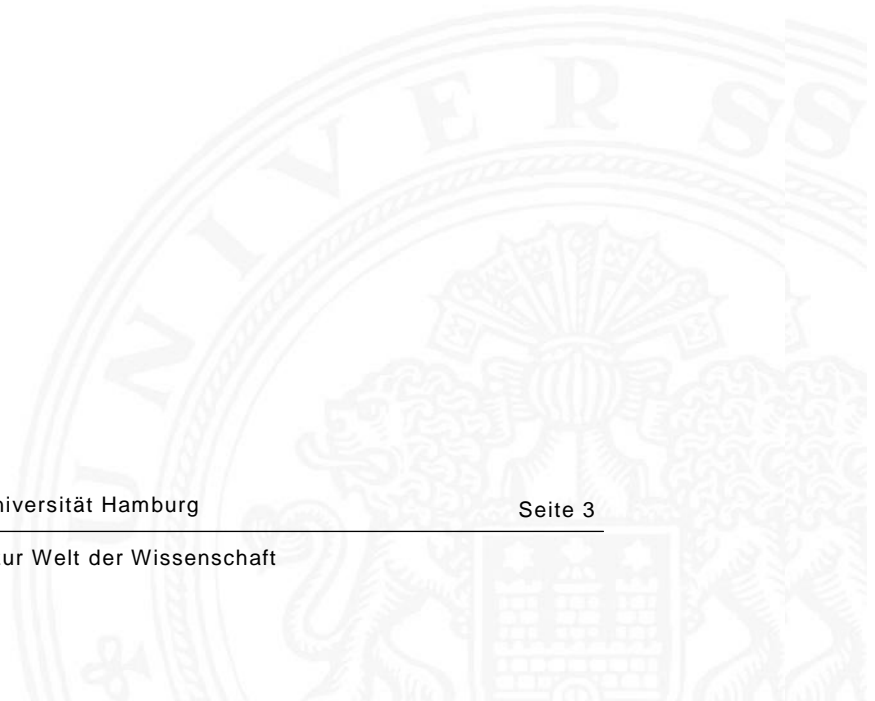
Die Einführungsphase beginnt im 1. Semester und endet im 3. Semester.

Die Aufbauphase beginnt im 2. Semester und endet im 6. Semester.

Die Vertiefungsphase beginnt im 3. Semester und endet im 6. Semester.

Zu § 4 Absätze 3 und 4:

Module für das Fach *Katalanisch* als Nebenfach im Umfang von 45 LP.



Modulstruktur für das Fach *Katalanisch* als Nebenfach

Phase	Module		
Einführung	Einführungsmodul Einführung in die Linguistik der romanischen Sprachen (E1) Vorlesung + Seminar Ia + Übung (9 LP/5 SWS) Pflichtmodul	Einführungsmodul Sprachpraxis Katalanisch I (E2) Sprachlehrveranstaltung <i>Gramàtica I</i> + Sprachlehrveranstaltung <i>Curs de conversa I</i> (6 LP/6 SWS) Pflichtmodul	Einführungsmodul Sprachpraxis Katalanisch II (E3) Sprachlehrveranstaltung <i>Gramàtica II</i> + Sprachlehrveranstaltung <i>Expressió escrita</i> (6 LP/6 SWS) Pflichtmodul
Aufbau	Aufbaumodul Kernaspekte des Sprachsystems NF (Katalanisch) (A1) Vorlesung + Seminar Ib (7 LP/4 SWS) Pflichtmodul	Aufbaumodul Sprachpraxis Katalanisch III (A3) Sprachlehrveranstaltung <i>Comentari de textos</i> + Sprachlehrveranstaltung <i>Curs de conversa II</i> (5 LP/4 SWS) Pflichtmodul	Aufbaumodul Sprachpraxis Katalanisch IV (A4) Sprachlehrveranstaltung <i>Comentari de textos literaris</i> + Sprachlehrveranstaltung <i>Cultura i civilització</i> (6 LP/4 SWS) Pflichtmodul
Vertiefung	Vertiefungsmodul Das Sprachsystem in größeren Zusammenhängen NF (Katalanisch) – (V1) Seminar II (6 LP/2 SWS) Pflichtmodul		

Modulstruktur für das Fach *Katalanisch* als Nebenfach bei Koppelung mit einem romanistischen Hauptfach

Phase	Module		
Einführung	Einführungsmodul entfällt	Einführungsmodul Sprachpraxis Katalanisch I (E2) Sprachlehrveranstaltung <i>Gramàtica I +</i> Sprachlehrveranstaltung <i>Curs de conversa I</i> (6 LP/6 SWS) Pflichtmodul	Einführungsmodul Sprachpraxis Katalanisch II (E3) Sprachlehrveranstaltung <i>Gramàtica II +</i> Sprachlehrveranstaltung <i>Expressió escrita</i> (6 LP/6 SWS) Pflichtmodul
Aufbau	Aufbaumodul Kernaspekte des Sprachsystems NF (Katalanisch) – bei Koppelung mit einem romanistischen Hauptfach (A2) Vorlesung + Seminar Ib + Seminar Ib (14 LP/6 SWS) Pflichtmodul	Aufbaumodul Sprachpraxis Katalanisch III (A3) Sprachlehrveranstaltung <i>Comentari de textos +</i> Sprachlehrveranstaltung <i>Curs de conversa II</i> (5 LP/4 SWS) Pflichtmodul	Aufbaumodul Sprachpraxis Katalanisch IV (A4) Sprachlehrveranstaltung <i>Comentari de textos literaris +</i> Sprachlehrveranstaltung <i>Cultura i civilització</i> (5 LP/4 SWS) Pflichtmodul
Vertiefung	Vertiefungsmodul Das Sprachsystem in größeren Zusammenhängen (Katalanisch) – NF bei Koppelung mit einem romanistischen Hauptfach (V2) Seminar II + Selbststudium (8 LP/2 SWS + 60 h) Pflichtmodul		

Zu § 4 Absatz 6:

Der Studiengang *Katalanisch* kann unter Beachtung der nachfolgenden Grundsätze für die Studienplanung im Teilzeitstudium absolviert werden. Hierfür sind die nachfolgenden Regelungen zu beachten:

- (1) Teilzeitstudierende müssen ihren veränderten Studierendenstatus unverzüglich der Prüfungsstelle mitteilen (Bescheinigung des Zentrums für Studierende). Der veränderte Status wird von der Prüfungsstelle vermerkt.
- (2) Bei einem Teilzeitstudium müssen im Regelfall die für das Vollzeitstudium in den Fachspezifischen Bestimmungen vorgesehenen Module und Leistungspunkte (30 LP) eines Fachsemesters in zwei Hochschulsementern absolviert werden. Die im Vollzeitstudium vorgesehene verbindliche Abfolge der Module ist im Regelfall einzuhalten.
- (3) Lehrveranstaltungen, die nur im Jahresturnus angeboten werden, sollen bei der ersten Möglichkeit absolviert werden.
- (4) In besonders begründeten Härtefällen bzw. bei atypischen Studienverläufen können Teilzeitstudierende mit den jeweiligen Studienfachberatern und mit Zustimmung des Prüfungsausschusses verbindliche individuelle Studienvereinbarungen treffen.

Zu § 4 Absatz 7:

Das Bachelorstudium muss grundsätzlich sofort aufgenommen werden, spätestens nach der zweiten Vorlesungswoche.

**Zu § 5:
Lehrveranstaltungsarten**

Zu § 5 Satz 4:

Für alle Lehrveranstaltungen besteht eine Anwesenheitspflicht.

**Zu § 8:
Anrechnung von Studienzeiten, Studienleistungen und Prüfungsleistungen**

Zu § 8 Absatz 2:

Zielsprachliche Kompetenz kann nach einer entsprechenden Überprüfung als Studienleistung im Studienbereich Sprachpraxis (Sprachlehrveranstaltungen) anerkannt werden.

Zu § 10:

Fristen für Modulprüfungen und Wiederholung von Modulprüfungen

Zu § 10 Absatz 1:

Für jede Modulprüfung muss die erste Prüfungsmöglichkeit wahrgenommen werden.

Zu § 13:

Studienleistungen und Modulprüfungen

Zu § 13 Absatz 1 und 4:

Weitere Prüfungsarten und Studienleistungen sind:

(1) Kursbegleitende mündliche und schriftliche Aufgaben
Kursbegleitende mündliche und/oder schriftliche Aufgaben (z. B. Grammatiktests, Vokabeltests, Kurzreferate, Protokolle etc.) sind mindestens zwei, über die Kursdauer verteilte Aufgaben, die von der/dem Lehrenden überprüft und benotet werden.

(2) Protokoll

Ein Protokoll ist die schriftliche Zusammenfassung einer Veranstaltungseinheit im Umfang von 3 bis 5 Seiten.

(3) Bericht

Der Bericht ist eine von einem Studierenden oder einer Gruppe von Studierenden anzufertigende schriftliche Ausarbeitung, die in mehrere Abschnitte gegliedert ist. Der Bericht beschreibt ausführlich die jeweiligen Arbeitsschritte und Erfahrungen, die der Studierende oder die Gruppe im Rahmen des betreffenden Moduls gemacht hat, fasst die Ergebnisse der Arbeit reflektierend zusammen und misst sie an den Erwartungen, die die Studierenden vor dem Besuch des Moduls an den Berichtsgegenstand hatten. Der Bericht kann auch in Form einer Gruppenarbeit zugelassen werden, wenn der als Prüfungsleistung zu bewertende Beitrag der einzelnen Kandidatinnen und Kandidaten aufgrund der Angabe von Abschnitten, Seitenzahlen oder anderen objektiven Kriterien, die eine deutliche Abgrenzung ermöglichen, deutlich unterscheidbar und bewertbar ist und die Anforderungen nach den Sätzen 1 - 2 erfüllt. Die Gruppe soll nicht mehr als drei Personen umfassen.

(4) Projektarbeit

Die Projektarbeit besteht aus der Konzeption, Planung und Anfertigung einer praktischen Arbeit oder, bei umfangreichen Projekten, eines Teils oder Abschnitts einer solchen Arbeit. Die Projektarbeit kann auch in Form einer Gruppenarbeit zugelassen werden, wenn der als Prüfungsleistung zu bewertende Beitrag der einzelnen Kandidatinnen und Kandidaten aufgrund der Angabe von Abschnitten, Seitenzahlen oder anderen objektiven Kriterien, die eine deutliche Abgrenzung ermöglichen, deutlich unterscheidbar und bewertbar

ist und die Anforderungen nach Satz 1 erfüllt. Die Gruppe soll nicht mehr als drei Personen umfassen.

(5) Rechercheaufgabe

Die Rechercheaufgabe erfordert von einem Studierenden das eigenständige Beschaffen von relevanten Informationen zu einem (vorstrukturierten) Recherchethema. Als Quellen für die Recherche kommen persönliche Gespräche mit Fachleuten, Fachliteratur oder das Internet in Frage. Durch die Vorstrukturierung des Recherchethemas werden bereits hilfreiche Schlüsselwörter vorgegeben. Die Rechercheergebnisse werden in eigenständigen schriftlichen Ausführungen festgehalten (3-5 Seiten pro Recherchethema) und die Quellen benannt.

(6) Portfolio

Das Portfolio ist die Dokumentation einer Studienleistung, die im Rahmen einer modulbezogenen Vertiefung im begleiteten Selbststudium erbracht wird.

Zu § 15:

Bewertung der Prüfungsleistungen

Zu § 15 Absatz 3 Satz 4:

Setzt sich die Prüfungsleistung eines Moduls aus mehreren Teilleistungen zusammen, wird die Note des Moduls als ein mittels Leistungspunkten gewichtetes Mittel der Noten für die Teilleistungen errechnet.

Zu § 15 Absatz 3 Satz 11:

In den Anteil des Nebenfaches an der Gesamtnote werden die Prüfungsleistungen aller Module einbezogen. Dabei sollen die Einführungsmodule einfach, die Aufbau- und Vertiefungsmodule doppelt gewichtet werden. Sprachpraxismodule sollen einfach gewichtet werden.

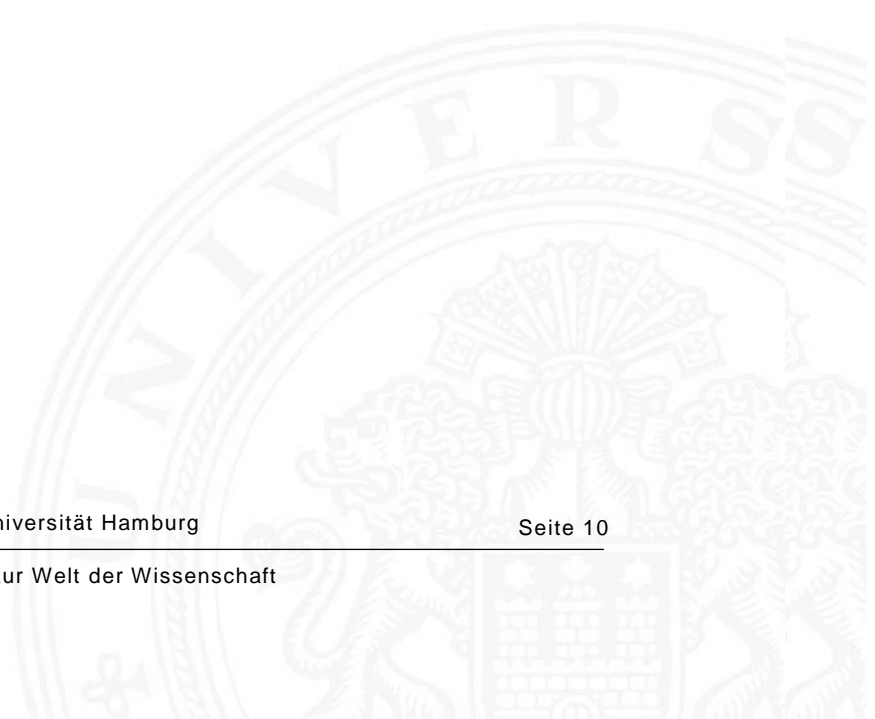
II. Modulbeschreibungen

Der Bachelorstudiengang *Katalanisch* besteht aus folgenden Modulen:

(1a) Module in der Einführungsphase

Einführungsmodul in den Fachprofilen <i>Linguistik</i> und <i>Literaturwissenschaft</i> der romanischen Sprachen Modultyp: Pflichtmodul in der Einführungsphase Titel: Einführung in die Linguistik der romanischen Sprachen (E1)	
Qualifikationsziele	Vertrautheit mit den Umrissen kognitiver Sprachtheorie; Kenntnis ihrer wichtigsten Annahmen, Begriffe und Teiltheorien; Fähigkeit, von diesem Wissen in einfachen Analysen romanischer Sprachdaten eigenständig Gebrauch zu machen; Kompetenz wissenschaftlichen Arbeitens, v.a. die Fähigkeit, wissenschaftlich relevante Informationen zu gewinnen, kritisch zu verarbeiten und angemessen zu präsentieren; Kenntnis und Anwendung von Fachterminologie; grundlegende Kompetenz in der Analyse wissenschaftlich relevanter Daten; Kenntnis verschiedener Textsorten und Diskursformen der wissenschaftlichen Kommunikation allgemein und speziell der Hochschulkommunikation
Inhalte	Einführung in die folgenden Problembereiche unter besonderer Berücksichtigung der romanischen Sprachen: - P1 Charakterisierung der konstitutiven Eigenschaften des Sprachsystems unter Form- und Bedeutungsaspekten; - P2 Spracherwerb in seinen unterschiedlichen Ausprägungen (Erst- und Zweitspracherwerb, Mehrsprachigkeit); - P3 Interaktion des Sprachsystems mit anderen kognitiven Systemen beim Sprachgebrauch, z.B. in den unterschiedlichen Formen von Kommunikation; - P4 Repräsentation des Sprachsystems im Gehirn; - P5 Beschreibung und Erklärung von Sprachwandel; Literaturrecherche, Auswertung von Fachliteratur, Gewinnung relevanter Fragestellungen, Analysemethoden, kritische Verarbeitung wissenschaftlicher Daten, akademisches Schreiben, Präsentationstechniken, Fachterminologie, Textsorten in der Wissenschafts- und Hochschulkommunikation
Lehrformen	Vorlesung (1 SWS) Seminar Ia (2 SWS) Übung (unter Mitwirkung von TutorInnen) (2 SWS)
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil der Studiengänge/Profile - BA-Studiengänge Französisch, Italienisch, Portugiesisch, Spanisch im Hauptfach mit den Fachprofilen Linguistik und Literaturwissenschaft; - BA-Nebenfach-Studiengänge Französisch, Italienisch, Katalanisch, Portugiesisch, Spanisch mit dem Fachprofil Linguistik. Das Bestehen der Modulprüfung berechtigt im Hauptfach bei erfolgreicher Teilnahme an E2 zum Eintritt in die Aufbauphase und zum Besuch entsprechender Module in den oben genannten Studiengängen. Das Bestehen der Modulprüfung berechtigt im Nebenfach zum

	Eintritt in die Aufbauphase und zum Besuch entsprechender Module in den oben genannten Studiengängen.
Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung	<i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige, aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen <i>Art der Prüfung:</i> Klausur (90 Min.), die die Inhalte der Vorlesung und des Seminars abprüft. <i>Sprache der Modulprüfung:</i> Deutsch
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	Vorlesung 2 Leistungspunkte Seminar Ia 5 Leistungspunkte Übung 2 Leistungspunkte
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	9 Leistungspunkte
Häufigkeit des Angebots	in jedem Semester
Dauer	ein Semester



Einführungsmodul Sprachpraxis Katalanisch	
Modultyp: Pflichtmodul in der Einführungsphase	
Titel: Sprachpraxis Katalanisch I (E2)	
Qualifikationsziele	Fähigkeit, einfache mündliche wie auch schriftliche alltags-sprachliche Texte zu verstehen und zu produzieren; Beherrschung des Grundwortschatzes
Inhalte	Einführung in die Grundzüge der katalanischen Grammatik, besonders in die Phonologie, Morphologie und in elementare syntaktische Strukturen; Gebrauch des indicatiu present, pretèrit perfet perifràstic und futur simple
Lehrformen	Sprachlehrveranstaltung <i>Gramàtica I</i> (4 SWS) Sprachlehrveranstaltung <i>Curs de conversa I</i> (2 SWS)
Unterrichtssprache	Deutsch/Katalanisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des Studiengangs - BA-Studiengang <i>Katalanisch</i> im Nebenfach. Das Bestehen der Modulprüfung berechtigt zum Besuch des Einführungsmoduls E3.
Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung	<i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige, aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen <i>Art der Prüfung:</i> jeweils kursbegleitende mündliche und schriftliche Aufgaben. Die Art und Anzahl wird vor Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. <i>Sprache der Modulprüfung:</i> katalanisch
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	Sprachlehrveranstaltung <i>Gramàtica I</i> 4 Leistungspunkte Sprachlehrveranstaltung <i>Curs de conversa I</i> 2 Leistungspunkte
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	6 Leistungspunkte
Häufigkeit des Angebots	in jedem Wintersemester
Dauer	ein Semester

Einführungsmodul Sprachpraxis Katalanisch	
Modultyp: Pflichtmodul in der Einführungsphase	
Titel: Sprachpraxis Katalanisch II (E3)	
Qualifikationsziele	Fähigkeit, mündliche und schriftliche Texte zu verstehen und anfertigen zu können, deren Komplexität erlaubt, normale Situationen des alltäglichen und kulturellen Lebens zu bewältigen
Inhalte	Erweiterung der morphologischen und der syntaktischen Kenntnisse: Nebensätze, die gebräuchlichsten Perífrasis verbals, Subjuntiu present, Lektüre der Presse
Lehrformen	Sprachlehrveranstaltung <i>Gramàtica II</i> (4 SWS) Sprachlehrveranstaltung <i>Expressió escrita</i> (2 SWS)
Unterrichtssprache	Katalanisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreiche Teilnahme am Einführungsmodul E2
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des Studiengangs - BA-Studiengang <i>Katalanisch</i> im Nebenfach. Das Bestehen der Modulprüfung berechtigt zum Besuch des Aufbaumoduls A2.
Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung	<i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige, aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen <i>Art der Prüfung:</i> jeweils kursbegleitende mündliche und schriftliche Aufgaben. Die Art und Anzahl wird vor Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. <i>Sprache der Modulprüfung:</i> Katalanisch
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	Sprachlehrveranstaltung <i>Gramàtica II</i> 4 Leistungspunkte Sprachlehrveranstaltung <i>Expressió escrita</i> 2 Leistungspunkte
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	6 Leistungspunkte
Häufigkeit des Angebots	in jedem Sommersemester
Dauer	ein Semester

(1b) Module in der Aufbauphase

Aufbaumodul im Fachprofil <i>Linguistik</i> Modultyp: Pflichtmodul in der Aufbauphase Titel: Kernaspekte des Sprachsystems NF (Katalanisch) (A1)	
Qualifikationsziele	Überblickswissen über typische Eigenschaften des Katalanischen (sowie ggf. einer weiteren romanischen Sprache) in den Kernbereichen Syntax, Morphologie, Phonetik/Phonologie und/oder Semantik. Beschreibung und Erklärung dieser Eigenschaften im Rahmen moderner linguistischer Theorien; Fähigkeit, Analyseaufgaben in den genannten Bereichen selbstständig zu lösen.
Inhalte	ausgewählte Aspekte der jeweiligen Kernbereiche anhand des Katalanischen (Satzstruktur, Wortstruktur, Lautstruktur, Satz- und Wortbedeutung), ggf. mit Ausblicken auf die historische Entwicklung
Lehrformen	Vorlesung (2 SWS) Seminar Ib (2 SWS)
Unterrichtssprache	Deutsch/Katalanisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreiche Teilnahme am Einführungsmodul E1
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des Studiengangs/des Profils - BA-Studiengang Katalanisch im Nebenfach; Fachprofil Linguistik. Das Bestehen der Modulprüfung berechtigt zum Eintritt in die Vertiefungsphase und zum Besuch entsprechender Module im oben genannten Studiengang.
Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung	<i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige, aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen <i>Art der Prüfung:</i> Klausur (90 Min.) oder Hausarbeit (ca. 12 Seiten) im Seminar Ib <i>Sprache der Modulprüfung:</i> Deutsch/Katalanisch
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	(Vorlesung 2 Leistungspunkte) (Seminar Ib 5 Leistungspunkte)
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	7 Leistungspunkte
Häufigkeit des Angebots	jedes zweite Semester
Dauer	ein bis zwei Semester

Aufbaumodul Sprachpraxis Katalanisch	
Modultyp: Pflichtmodul in der Aufbauphase	
Titel: Kernaspekte des Sprachsystems NF (Katalanisch) –bei Koppelung mit einem romanistischen Hauptfach (A2)	
Qualifikationsziele	Überblickswissen über typische Eigenschaften des Katalanischen (sowie ggf. einer weiteren romanischen Sprache) in den Kernbereichen Syntax, Morphologie, Phonetik/Phonologie und/oder Semantik. Beschreibung und Erklärung dieser Eigenschaften im Rahmen moderner linguistischer Theorien; Fähigkeit, Analyseaufgaben in den genannten Bereichen selbstständig zu lösen.
Inhalte	ausgewählte Aspekte der jeweiligen Kernbereiche anhand des Katalanischen (Satzstruktur, Wortstruktur, Lautstruktur, Satz- und Wortbedeutung), ggf. mit Ausblicken auf die historische Entwicklung
Lehrformen	Vorlesung (2 SWS) Seminar Ib (2 SWS) Seminar Ib (2 SWS)
Unterrichtssprache	Deutsch/Katalanisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreiche Teilnahme am Einführungsmodul E1
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des Studiengangs/des Profils - BA-Studiengang Katalanisch im Nebenfach; Fachprofil Linguistik bei Koppelung mit einem romanistischen Hauptfach. Das Bestehen der Modulprüfung berechtigt zum Besuch des Aufbaumoduls A3.
Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung	<i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige, aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen <i>Art der Prüfung:</i> Klausur (90 Min.) in der Vorlesung, Klausur (90 Min.) oder Hausarbeit (ca. 12 Seiten) in den Seminaren Ib <i>Sprache der Modulprüfung:</i> Deutsch/Katalanisch
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	Vorlesung 4 Leistungspunkte Seminar Ib 5 Leistungspunkte Seminar Ib 5 Leistungspunkte
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	14 Leistungspunkte
Häufigkeit des Angebots	in jedem Wintersemester
Dauer	ein bis zwei Semester

Aufbaumodul Sprachpraxis Katalanisch	
Modultyp: Pflichtmodul in der Aufbauphase	
Titel: Sprachpraxis Katalanisch III (A3) ¹	
Qualifikationsziele	Befähigung, Fachtexte zu lesen und zu verstehen; Fähigkeit, den eigenen Standpunkt mündlich darlegen zu können
Inhalte	Methoden der Textanalyse; Übungen zur praktischen Analyse leichter Fachtexte, hauptsächlich über wissenschaftliche Themen
Lehrformen	Sprachlehrveranstaltung <i>Comentari de textos</i> (2 SWS) Sprachlehrveranstaltung <i>Curs de conversa II</i> (2 SWS)
Unterrichtssprache	Katalanisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreiche Teilnahme am Einführungsmodul E3
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des Studiengangs - BA-Studiengang <i>Katalanisch</i> im Nebenfach. Das Bestehen der Modulprüfung berechtigt zum Besuch des Aufbaumoduls A3.
Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung	<i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige, aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen <i>Art der Prüfung:</i> jeweils kursbegleitende mündliche und schriftliche Aufgaben. Die Art und Anzahl wird vor Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. <i>Sprache der Modulprüfung:</i> Katalanisch
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	Sprachlehrveranstaltung <i>Comentari de textos</i> 3 Leistungspunkte Sprachlehrveranstaltung <i>Curs de conversa II</i> 2 Leistungspunkte
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	5 Leistungspunkte
Häufigkeit des Angebots	in jedem Wintersemester
Dauer	ein Semester

¹ Vormals KAT-A2

Aufbaumodul Sprachpraxis Katalanisch Modultyp: Pflichtmodul in der Aufbauphase Titel: Sprachpraxis Katalanisch IV (A4)	
Qualifikationsziele	Fähigkeit zur Lektüre einfacher literarischer Texte und von Fachliteratur im Bereich der katalanischen Literaturwissenschaft; Grundkenntnisse der katalanischen Gegenwartsliteratur und Kultur
Inhalte	Einführung in die katalanische Literatur der Gegenwart; Vertiefung der textanalytischen Methodik anhand literarischer Texte; Landeskunde des katalanischen Sprachgebietes
Lehrformen	Sprachlehrveranstaltung <i>Comentari de textos literaris</i> (2 SWS) Sprachlehrveranstaltung <i>Cultura i civilització</i> (2 SWS)
Unterrichtssprache	Katalanisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreiche Teilnahme am Aufbaumodul A2
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des Studiengangs - BA-Studiengang <i>Katalanisch</i> im Nebenfach. Das Bestehen der Modulprüfung beendet den sprachpraktischen Teil des Studiengangs <i>Katalanisch</i> .
Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung	<i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige, aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen <i>Art der Prüfung:</i> jeweils eine Klausur (45 Min.); Referat und schriftliche Ausarbeitung in der Sprachlehrveranstaltung <i>Comentari de textos literaris</i> <i>Sprache der Modulprüfung:</i> Katalanisch
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	Sprachlehrveranstaltung <i>Comentari de textos literaris</i> 3 Leistungspunkte Sprachlehrveranstaltung <i>Cultura i civilització</i> 3 Leistungspunkte
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	6 Leistungspunkte
Häufigkeit des Angebots	in jedem Sommersemester
Dauer	ein Semester

(1c) Module in der Vertiefungsphase

Vertiefungsmodul im Fachprofil Linguistik Modultyp: Pflichtmodul in der Vertiefungsphase Titel: Das Sprachsystem in größeren Zusammenhängen (Katalanisch) – NF (V1)	
Qualifikationsziele	Vertieftes Wissen über typische Eigenschaften des Katalanischen (sowie ggf. einer weiteren romanischen Sprache) in den Kernbereichen (Syntax, Morphologie, Phonetik/Phonologie und/oder Semantik) und/oder in anwendungsbezogenen Bereichen (z. B. Sprachwandel, Sprachvariation, Erst- und Zweitspracherwerb). Fähigkeit zur vertieften Analyse sprachlicher Daten auf der Basis moderner linguistischer Theorien
Inhalte	Vertiefte Behandlung ausgewählter Schwerpunkte aus den Kernbereichen (Syntax, Morphologie, Phonetik/Phonologie und/oder Semantik) und/oder in anwendungsbezogenen Bereichen (z. B. Sprachwandel, Sprachvariation, Erst- und Zweitspracherwerb).
Lehrformen	Seminar II (2 SWS)
Unterrichtssprache	Deutsch/Katalanisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreiche Teilnahme am Aufbaumodul A2
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des Studiengangs - BA-Nebenfach-Studiengang Katalanisch, Fachprofil Linguistik. Das Bestehen der Modulprüfung beendet zusammen mit dem Bestehen der Modulprüfung des Aufbaumoduls A4 den Nebenfachstudiengang (bei Koppelung mit einem nicht-romanistischen Hauptfach).
Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung	Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung: regelmäßige, aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen Art der Prüfung: Hausarbeit (ca. 20 Seiten) Sprache der Modulprüfung: Deutsch/Katalanisch
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	Seminar II 6 Leistungspunkte 1 LP Präsenzzeit, 2 LP Vor- und Nachbereitung, 3 LP Erstellung der Hausarbeit
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	6 Leistungspunkte
Häufigkeit des Angebots	jedes zweite Semester
Dauer	ein Semester

Vertiefungsmodul im Fachprofil Linguistik Modultyp: Pflichtmodul in der Vertiefungsphase Titel: Das Sprachsystem in größeren Zusammenhängen (Katalanisch) – NF bei Koppelung mit romanistischem HF (V2)	
Qualifikationsziele	Vertieftes Wissen über typische Eigenschaften des Katalanischen (sowie ggf. einer weiteren romanischen Sprache) in den Kernbereichen (Syntax, Morphologie, Phonetik/Phonologie und/oder Semantik) und/oder in anwendungsbezogenen Bereichen (z.B. Sprachwandel, Sprachvariation, Erst- und Zweitspracherwerb). Fähigkeit zur vertieften Analyse sprachlicher Daten auf der Basis moderner linguistischer Theorien
Inhalte	Vertiefte Behandlung ausgewählter Schwerpunkte aus den Kernbereichen (Syntax, Morphologie, Phonetik/Phonologie und/oder Semantik) und/oder in anwendungsbezogenen Bereichen (z.B. Sprachwandel, Sprachvariation, Erst- und Zweitspracherwerb).
Lehrformen	Seminar II (2 SWS) Selbststudium (60 h)
Unterrichtssprache	Deutsch/Katalanisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreiche Teilnahme am Aufbaumodul A1
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des Studiengangs/des Profils - BA-Nebenfach-Studiengang Katalanisch, Fachprofil Linguistik bei Koppelung mit einem romanistischen Hauptfach. Das Bestehen der Modulprüfung beendet zusammen mit dem Bestehen der Modulprüfung des Aufbaumoduls A4 den Nebenfach-Studiengang (bei Koppelung mit einem romanistischen Hauptfach).
Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung	<i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige, aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen+ Selbststudium. Im Selbststudium ist eine eigenständige Studienleistung zu erbringen, die zu Beginn des Moduls mit dem/der Lehrenden vereinbart und für den erfolgreichen Abschluss von ihm/ihr überprüft wird. <i>Art der Prüfung:</i> Hausarbeit (ca. 20 Seiten) <i>Sprache der Modulprüfung:</i> Deutsch/Katalanisch
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	Seminar II 6 Leistungspunkte Selbststudium 2 Leistungspunkte
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	8 Leistungspunkte
Häufigkeit des Angebots	jedes zweite Semester
Dauer	ein Semester

Zu § 23 In-Kraft-Treten

Diese fachspezifischen Bestimmungen treten am Tage nach der Genehmigung durch das Präsidium der Universität in Kraft. Sie gelten erstmals für Studierende, die ihr Studium zum Wintersemester 2010/2011 aufnehmen.

Hamburg, 26. Juli 2010
Universität Hamburg